

Inhaltsverzeichnis

Stiftung des Klosters Wettenhausen 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 2** | weiter >>>

Stiftung des Klosters Wettenhausen

Crusius ann. suev. dod. II. p. 148. nach Brusch

Zwischen [Ulm](#) und [Augsburg](#), am Fließchen Camlach, liegt das Augustinerkloster [Wettenhausen](#). Es wurde im Jahr 932 von zwei Brüdern, Conrad und Wernher, Grafen von Rochenstain, oder vielmehr von deren Mutter Gertrud gestiftet¹⁾.

Diese verlangte und erhielt von ihren Söhnen so viel Lands zur Erbauung einer heiligen Stätte, als sie innerhalb eines Tages umpflügen könnte. Dann schaffte sie einen ganz kleinen Pflug, barg ihn in ihren Busen, und umritt dergestalt das Gebiet, welches noch heutiges Tages dem Kloster unterworfen ist.

Quellen:

- [Brüder Grimm](#), *Deutsche Sagen*, Band 2, S. 261-262, 1818

[sagen](#), [grimm](#), [deutschesagen2](#), [932](#), [kloster](#), [augzburg](#), [ulm](#), [wettenhausen](#), [pflug](#), [list](#), [v2](#)
¹⁾

Anmerkung Sagenwiki: Laut Kloster-Chronik wurde das Kloster 982 von der Gräfin Gertrud von Roggenstein und ihren beiden Söhnen Wernher und Konrad gegründet. [Wikipedia](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds2-532&rev=1709330598>

Last update: **2025/01/30 10:56**

